

Merkblatt LEA-Foto-App //

Proaktive Dokumentation (Fotoaufnahme „auf Vorrat“)

Mit der Version 1.5.4 bietet die LEA-Foto-App die Möglichkeit der sogenannten „Proaktiven Dokumentation“, einer Fotoaufnahme „auf Vorrat“. Mit dieser Funktion können Antragsteller/innen bereits unterjährig während der Arbeit erfüllte Fördervoraussetzungen auf ihren Flächen vorab durch Fotos dokumentieren – ohne, dass zu diesem Zeitpunkt eine Aufgabe vorliegt. Falls später im Jahr aufgrund einer Unklarheit auf der Fläche ein Fotonachweis über die App angefordert wird, können die bereits aufgenommenen Fotos eingereicht werden. Da die App georeferenzierte Fotos erstellt (= mit Standortinformation), kann jedes Foto eindeutig einem bestimmten Schlag zugeordnet werden.

Die Nutzung der Funktion ist freiwillig. Auch wenn die Proaktive Dokumentation grundsätzlich für jeden beantragten Schlag genutzt werden kann, wird sie vorrangig für „Sonderfälle“ empfohlen, bei denen die Satellitenbilddauswertung z.B. witterungsbedingt oder aufgrund der örtlichen Gegebenheiten möglicherweise kein Ergebnis liefern kann.

Einige Beispiele für den Einsatz der Proaktiven Dokumentation:

Mindesttätigkeit auf Brache:

- Mulchen vor dem 01.04. (Beginn des Schutzzeitraums). Je nach Beschaffenheit der Fläche kann die Tätigkeit zum Jahresende hin kaum oder nicht mehr erkennbar sein.
- Bei aktiver Begrünung durch Aussaat, auch im Hinblick auf die 2-jährliche Erfüllung der Mindesttätigkeit.

Landwirtschaftliche Tätigkeit auf Grünland:

- Auf kleinen, verwinkelten Schlägen, besonders in Waldnähe, da diese wegen Schattenwurf oder Baumüberhang häufig schwieriger auszuwerten sind als große, offene Flächen.
- Bei Nutzung der Fläche als Winterweide und/oder bei extensiver Beweidung.

Ackerland:

- Bei der Aussaat und/oder Ernte von extensiv angebautem Getreide. 2024 führte hoher Unkrautdruck aufgrund von Nässe, in Kombination mit langanhaltender Bewölkung, dazu, dass das sonst typische Erscheinungsbild der Kulturart bei der Satellitenbilddauswertung häufig nicht erkannt werden konnte.
- Bei Risiko durch starken Vogelfraß nach der Aussaat.
- Zur Dokumentation von GLÖZ 7, Fruchtwechsel.

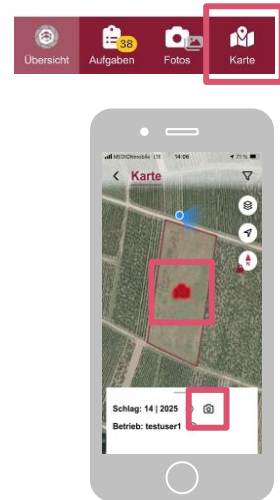
Durch die proaktive Fotoaufnahme dokumentieren Sie immer das „frische“ Arbeitsergebnis und können die angebaute Kulturart oder die erbrachte Tätigkeit auf der Fläche jederzeit einfach nachweisen. Zusätzlich sparen Sie Zeit und Anfahrtswege zum Schlag, da im Fall einer später im Jahr entstehenden Aufgabe die Fotoaufnahme entfällt.

Fotoaufnahme:

Die proaktive Fotoaufnahme ist über zwei Wege möglich:

a) Menü **Karte**

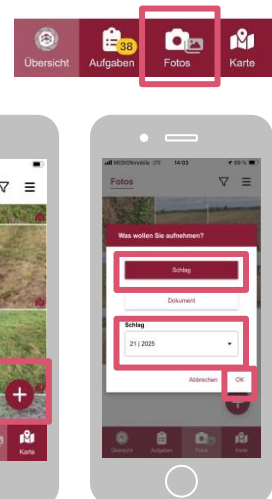
- Wenn Sie sich am betreffenden Schlag befinden, öffnen Sie die Karte durch Antippen des gleichnamigen Menüpunkts.
- Vergrößern Sie ggf. die Ansicht und tippen Sie auf das rote Kartensymbol des Schlags, welchen Sie fotografieren möchten.
- Im unteren Bereich erscheint ein weißes Feld. Tippen Sie auf das Kamerasymbol. Anschließend startet die Fotofunktion und Sie können beliebig viele Fotos aufnehmen (Empfehlung: max. 3 – 4 pro Schlag).
- Bitte beachten Sie die Bildvorgaben für Fotoaufgaben:
 - Querformatbild des Schlags.
 - Detailbild der Kultur (bei Ähren bietet sich das Hochformat an).



© MWVLW

b) Menü **Fotos**

- Wenn Sie sich am betreffenden Schlag befinden, öffnen Sie die Galerie durch Antippen des Menüpunkts Fotos.
- Tippen Sie auf das „Pluszeichen“ unten rechts.
- Wählen Sie anschließend „Schlag“.
Im Dropdown-Menü wird Ihnen die passende Schlagnummer vorgeschlagen.
- Nachdem Sie mit OK bestätigt haben, startet die Fotofunktion und Sie können beliebig viele Bilder aufnehmen. (Empfehlung: max. 3 – 4 pro Schlag)
- Bitte beachten Sie die Bildvorgaben für Fotoaufgaben:
 - Querformatbild des Schlags.
 - Detailbild der Kultur (bei Ähren bietet sich das Hochformat an).



© MWVLW

Tipp: Sie haben die Möglichkeit, in der Galerie über das Bleistift-Symbol eine eigene Bemerkung mit dem Foto abzuspeichern, z.B.: „Beweidung mit 5 Pferden im Zeitraum von ... bis ...“, „Mahd am ...“ oder „Aussaat Erbsen am ...“

Die proaktiv aufgenommenen Fotos werden in der App-Galerie (Menü „Fotos“) gespeichert.

Unterstützung

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Kreisverwaltung.
Sollten technische Probleme auftreten, hilft das Support-Team von LEA:
lea@dlr.rlp.de